

Protokoll zur Kreiselternerat-Arbeitsgruppensitzung Altkreis Delitzsch am 28.3.2012 in Reibitz (Anwesenheitsliste im Anschluss)

Begrüßung der Anwesenden und des Gastes Herrn Heiko Wittig durch den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Delitzsch und des Kreiselternerates Nordsachsen Herrn Thomas Pfeil.

Kurze Vorstellung des Schullandheimes und dessen Angebote Reibitz durch die Leiterin Frau Glewe. Eine ausführliche Führung von Interessierten wird bei der nächsten KER-Sitzung aller Arbeitsgruppen am 26.4.2012 ab ca. 18.30 Uhr möglich sein.

Schulnetzplan

Terminkette ging allen zu, die im Eltern-E-Mail-Verteiler sind. Diese erhielt der KER-Vorstand vom LRA.

Alle Schulelternräte sollen die vor Ort gegebenen Sachverhalte prüfen und durch die Schulleitung einbinden lassen. Der KER-Vorstand ist an weiteren Gesprächen zum Schulnetzplan beteiligt. Sollte es Anlass für einen Einspruch geben, muss dies dem KER-Vorstand umgehend mitgeteilt werden, um die gesetzten Fristen zu wahren und zu nutzen. Der Schulnetzplan gilt für die nächsten 5 Jahre. Der Teil, der die Schule bzw. den Ort betrifft, wird an die Schule gesandt. Die Schulleitung /die Schulkonferenz muss diesen prüfen. Sollten aber die Anmeldezahlen nicht stimmen, eine Schulschließung drohen oder es Probleme mit Schulneu- oder Anbauten geben, sollte man rechtzeitig sein Veto über die Schulleitung einlegen. Hat die Schulleitung kein Veto eingelegt, hat der KER-Vorstand die Möglichkeit in den nächsten Wochen den gesamten Schulnetzplan einzusehen und dem LRA mögliche Probleme aus unserer Sicht aufzuzeigen. Sind alle Termine und Anhörungen erfolgt, erhält der KER-Vorstand einen finalen Entwurf im Sommer zur Prüfung. Letztendlich wird, der für die nächsten 5 Jahre geltende Schulnetzplan, im Dezember durch den Kreistag beschlossen.

Im Schulnetzplan ist auch die Prognose für die Schulstandorte beinhaltet: Schule ist sicher, Schule steht unter Beobachtung (wenn die Anmeldezahlen nicht stimmen) oder Schule ist von der Schließung bedroht. Hier kann schon, besonders bei den Grundschulen, darauf geachtet werden, ob zukünftig genügend Kinder für die Neuanmeldungen an den Schulen vorhanden sind. Man kann im Vorfeld mit den Eltern und Gemeinden ins Gespräch kommen um Bündnisse zu schaffen und den Fortbestand der einzelnen Schule zu sichern. Das LRA ist bestrebt, alle Schulen zu erhalten. Beschlussfassend über eine Schulschließung ist die SBAL.

Herr Heiko Wittig: Mittelschulen sind alle sicher und Grundschulen – Weidenhain hat sich selbst gesichert, da Eltern Kinder „besorgt haben“. Alle andern GS haben 15 oder mehr Anmeldungen, außer 2 Schulen, darunter Authausen mit 11 - 12 Anmeldungen, dort gibt es für dieses Schuljahr eine Ausnahmegenehmigung. Der Laußiger Gemeinderatsbeschluss soll zum August aufgehoben werden, dann muss man im Herbst die Anmeldezahlen und die Reaktion des Kultus abwarten. Im Fall Laußig/Authausen/Doberschütz kann voraussichtlich auf die Unterstützung der Mörtitzer Eltern gezählt werden. Diese wollen ihre Kinder in Laußig bzw. in Doberschütz anmelden. Schulzweckverband bleibt erhalten.

Herr Andreas Geisler: Wichtig ist der Informationsaustausch der Eltern untereinander.

Schülerbeförderung

Auch zur Schülerbeförderung wurde in den Winterferien eine E-Mail mit einer Terminkette zur Vorbereitung 2012/2013 verschickt. In den vergangenen Märzwochen wurden alle Schulen zu Problemen im Schülerverkehr abgefragt. Schulanmeldungen flossen mit ein. Stichtag zur Rückmeldung der Schulen/Schulträger ist der 8.4.2012. Die Schulträger melden an das LRA und dies ist der einzige Zeitpunkt im Jahr, zu dem relativ problemlos Sachverhalte im Schülerverkehr korrigiert werden können. Elternvertreter sollen sich mit der Schulleitung in Verbindung setzen und mögliche Probleme benennen. Oft sind Schulleitungen nicht in Kenntnis gesetzt oder haben eine andere Sichtweise. Werden Probleme zur Schülerbeförderung an die Schulleitung weitergegeben, soll Liane Richter in Kopie gesetzt werden. Damit dem KER-Vorstand alle Probleme bekannt sind. So kann der KER-Vorstand in den kommenden vorzulegenden Papieren prüfen, ob die Sachverhalte Beachtung gefunden haben. Der KER-Vorstand trifft sich turnusmäßig mit Herrn Huth und Herrn Bier zu Gesprächen zur Schülerbeförderung. Bemerkenswert ist, dass die meisten Busunternehmen zum großen Teil von der Schülerbeförderung leben. Die Schüler sind also die Hauptnutzer des öffentlichen Nahverkehrs und dies sollte Beachtung finden.

GTA

Am 27.3.2012 hatte der KER-Vorstand einen Gesprächstermin in der SBAL u.a. zum Thema GTA. Vorab wurde auffällig, dass die SBAL seit 2 Jahren Bescheide und Verwendungen der GTA-Mittel prüft. Manche Schulen handhabten die Mittelverwendung etwas leger und widmeten um, ohne vorher zu beantragen. Hier greift die sächsische Haushaltordnung. An diesen Schulen gibt es nun Rückforderungen mit manchmal hohen 4-stelligen Beträgen. In manchen Fällen betrifft dies auch Fördervereine und somit die Eltern. Deshalb wurde die SBAL gebeten, für den KER ein GTA-Dokument zu erstellen, in welchem einsehbar ist, wie die Abläufe sind. Die Einhaltung der Abläufe ist extrem wichtig! *Kurze Erläuterung des GTA-Dokumentes*. Dieses geht nochmals allen per Mail zu und wird auf der Webseite eingestellt. Eine ähnliche Handreichung der SBAL liegt den Schulleitungen vor.

Austausch Elternarbeit

Erfahrungsberichte der Teilnehmer zu Elternratsarbeit, Elternstammtischen und schulartübergreifenden Elternstammtischen eines Ortes.

Sonstiges

SBAL gibt bekannt:

Sachsenweit wurden 400 Lehrerstellen genehmigt. Möglicherweise wird auf 600 Stellen ausgeweitet, diese kommen auf 2800 fehlende Lehrer.

Mittelschule soll zum 2013/2014 zur Oberschule gemacht werden.

→ Im Endeffekt geht es nur um die Einführung einer 2. Fremdsprache. Man kann weiterhin den Real- und Hauptschulabschluss machen. Für Interessierte: Themenbezogen gab es kleine Anfragen mehrerer Fraktionen an den Kultusminister mit entsprechenden Antworten. Diese sind im Internet zu finden bei „Sachsen macht Schule“.

Lücke im Englisch-Unterricht von 4. Zu 5. Klasse: MS- und Gym-Lehrer sollten in den 4. Klassen hospitieren und mit den Englischlehrern der GS über die gestellten Erwartungen an die 5.-Klässler sprechen.

Die Mittelschule Bad Düben wird zum Lehrermangel durch langzeitkranke Lehrer einen Brief an Kultus schreiben. Der KER-Vorstand und Herr Heiko Wittig werden dabei unterstützen. Es muss beachtet werden, ob eine tatsächliche Langzeiterkrankung vorliegt, oder der betroffene Lehrer zwischendurch einige Tage gesund war.

Verabschiedung und Dank für das Erscheinen der Teilnehmer mit Hinweis auf den nächsten Termin – **26.4.2012 19:00 Uhr KER-Treffen aller Arbeitsgruppen in Reibitz** – durch Herrn Thomas Pfeil.

Anwesenheit

Grundschulen		28.3.2012
Authausen	GS Authausen	anwesend
Bad Düben	Heide GS	entschuldigt
Bad Düben	Ev. GS Bad Düben	anwesend
Delitzsch	Diesterweg GS	entschuldigt
Delitzsch	GS Am Rosenweg	anwesend
Delitzsch	GS Delitzsch-Ost	entschuldigt
Doberschütz	GS Doberschütz	anwesend
Eilenburg	CULTUS+ GS Eilenburg	
Eilenburg	Dr.-Belian-GS	entschuldigt
Eilenburg	GS Berg	anwesend
Eilenburg	GS Eilenburg-Ost	
Jesewitz	GS Jesewitz	anwesend
Krostitz	GS Krostitz	anwesend

Laußig	GS Laußig	anwesend
Löbnitz	GS Löbnitz	anwesend
Neukyhna	GS OT Kyhna	anwesend
Rackwitz	GS Rackwitz	
Radefeld	Sonnenblumen GS Glesien	entschuldigt
Schkeuditz	Leibniz-GS	anwesend
Schkeuditz	Paul-Wäge-GS Dölzig	entschuldigt
Schkeuditz	Thomas-Müntzer-GS	anwesend
Schönwölkau	Gellert-GS OT Wölkau	anwesend
Taucha	GS am Park	
Taucha	Regenbogen GS	
Wiesenena	GS Wiedemar	
Zschepplin	GS Zschepplin	anwesend
Zschortau	GS Zschortau	anwesend
Zwochau	Freie St. Martin GS (Montessori)	

Mittelschulen

Bad Düben	MS Bad Düben	anwesend
Delitzsch	Artur-Becker-MS	anwesend
Delitzsch	MS DZ-Nord	
Eilenburg	Friedrich-Tschanter MS	
Krostitz	MS Krostitz	entschuldigt
Schkeuditz	Lessing-MS	anwesend
Taucha	MS Taucha	

Gymnasien

Delitzsch	Gymnasium Delitzsch	anwesend
Eilenburg	Martin-Rinckart-Gymnasium	anwesend
Schkeuditz	Gymnasium Schkeuditz	anwesend
Taucha	Geschwister-Scholl-Gymnasium	entschuldigt

Berufsschulen

Delitzsch	BSZ Dr. Hermann Schulze-Delitzsch	
Doberschütz	BSZ „Rote Jahne“ (BSZ Eilenburg)	
Schkeuditz	BSZ-Schkeuditz	

Förderschulen

Delitzsch	Schule zur Lernförderung Pestalozzischule	
Delitzsch	Fröbelschule Rödgen - Sch. f. geistig Behinderte	
Eilenburg	FS f. g. Behinderte Karl-Neumann	
Eilenburg	Caritas FS	
Eilenburg	Schule zur Lernförderung EB	